

Bezirk Oberbayern

Niederschrift	
über die Sitzung des	Personalausschusses
Nr.	02/ 2010
Datum	07. Juli 2010
Ort	Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn	09:35 Uhr
Ende	10:25 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender:	Hr. BTP Mederer
Ausschussmitglieder	Fr. BRin Hobmeier, Hr. BR Eichiner, Hr. BR Wimmer, Hr. BR Brandl, Hr. BR Salvermoser, Hr. BR Koppold, Hr. BR Dr. Wunderlich, Fr. BRin Haslberger, Hr. BR Wetzelsperger, Hr. BR Janecek für Herrn BR Oyan
Verwaltung	Hr. Dr. Bruckmann, Hr. Schmitz, Fr. Erdmann, Hr. Heffner, Fr. Will, Hr. Zdarsky, Fr. Büllesbach, Hr. Reil, Hr. Schempp
Einrichtungen	-
Sonstige	-
Entschuldigt	Hr. BR Fröschl und Vertreter, Hr. BR Scholer und Vertreter, Hr. BR Oyan
Protokollführerin	Fr. Wieser

Tagesordnung:

		Seite
Personalausschuss		
I. Öffentliche Sitzung:		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	14
TOP 2	Stellenplan 2010 – Aufhebung eines Sperrvermerks im Referat 22	14
TOP 3	Stellenplan 2010 – Aufhebung zweier Sperrvermerke in den Referaten 24 und 25	15

TOP 4	Wiedereinführung der ergänzenden Fürsorgeleistung (Ballungsraumzulage) für die Beschäftigten und Bediensteten der Bezirksverwaltung Antrag der SPD Fraktion vom 05.05.2010 auf Einführung der Ballungsraumzulage und zeitnahe Aufnahme von Gesprächen über den Abschluss eines Haustarifvertrages	15 - 16
TOP 5	Antrag der FDP Fraktion vom 19.05.2010 zur Umsetzung des ELENA Verfahrens	17
TOP 6	Bekanntgaben und Sonstiges	17

Herr BTP Mederer begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Über die Tagesordnung besteht Einverständnis.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 25.03.2010 wird genehmigt.

TOP 2: Stellenplan 2010 – Aufhebung eines Sperrvermerks im Referat 22

Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, die Aufhebung des Sperrvermerkes für die Planstelle 40022/81.

Beschluss 05/10	Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, den Sperrvermerk für die Planstelle 40022/81 im Referat „Vertragsangelegenheiten, Sozialplanung, Koordination und Fachdienste“ aufzuheben.
Abstimmungsergebnis: 10:1	

**TOP 3: Stellenplan 2010 –
Aufhebung zweier Sperrvermerke in den Referaten 24
und 25**

Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, die Aufhebung der Sperrvermerke für die Planstellen 40024/88 und 40025/78.

Beschluss 06/10	Der Personalausschuss empfiehlt dem Bezirksausschuss, die Sperrvermerke für die Planstelle 40024/88 im Referat „WfbM und Förderstätten“ sowie für die Planstelle 40025/78 im Referat „Weitere Eingliederungshilfen für Erwachsene“ aufzuheben.
	Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 4: Wiedereinführung der ergänzenden Fürsorgeleistung (Ballungsraumzulage) für die Beschäftigten und Bediensteten der Bezirksverwaltung

Antrag der SPD Fraktion vom 05.05.2010 auf Einführung der Ballungsraumzulage und zeitnahe Aufnahme von Gesprächen über den Abschluss eines Haustarifvertrages

Der Personalausschuss hat vorberatend beschlossen, dem Bezirksausschuss zu empfehlen, den Beschäftigten des Bezirks Oberbayern die ergänzende Fürsorgeleistung (Ballungsraumzulage) mit Wirkung vom 01.10.2010 befristet bis 31.12.2013 zu gewähren. Ferner wurde vorberatend beschlossen, die Empfehlung auszusprechen, die staatlichen Regelungen für die Kommunalbeamtinnen und –beamten zu übernehmen und für anwendbar zu erklären und den Beamtinnen und Beamten des Bezirks entsprechend der Beschlussfassung für die Beschäftigten für den gleichen Zeitraum die Ballungsraumzulage ebenfalls zu gewähren. Dem Antrag der SPD Fraktion auf Einführung der Ballungsraumzulage wurde insofern entsprochen, der Antrag auf zeitnahe Aufnahme von Gesprächen zum Abschluss eines Haustarifvertrages hingegen wurde abgelehnt.

Beschluss 07/10	<ul style="list-style-type: none"> • Die ergänzende Fürsorgeleistung (Ballungsraumzulage) wird den Beschäftigten des Bezirks Oberbayern, die ihren dienstlichen Wohnsitz und Hauptwohnsitz (Art 16 Abs. 2 Meldegesetz) im Stadt und Umlandbereich München nach dem Anhang 2 der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) in der jeweils geltenden Fassung haben, auf der Grundlage des Tarifvertrages über eine ergänzende Leistung an Arbeitnehmerinnen, Arbeitnehmer und Auszubildende des Freistaats Bayern (TV-EL) – Ballungsraumzulage in der jeweils geltenden Fassung mit Wirkung vom 01.10.2010 bis 31.12.2013 gewährt. • Die ergänzende Fürsorgeleistung (Ballungsraumzulage) wird den Beamtinnen und Beamten des Bezirks Oberbayern, die ihren dienstlichen Wohnsitz und Hauptwohnsitz (Art 16 Abs. 2 Meldegesetz) im Stadt und Umlandbereich München nach dem Anhang 2 der Verordnung über das Landesentwicklungsprogramm Bayern (LEP) in der jeweils geltenden Fassung haben, in Anwendung der staatlichen Regelungen unter Bezugnahme auf Art. 97 BayBG in der Zeit vom 01.10.2010 bis 31.12.2013 gewährt. Der Personalausschuss beschließt vorberatend, dem Bezirksausschuss zu empfehlen, die staatlichen Regelungen für die Kommunalbeamtinnen und –beamten zu übernehmen und für anwendbar zu erklären. <p>Abstimmungsergebnis: 6:5</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dem Antrag der SPD Fraktion auf Einführung der Ballungsraumzulage wird mit vorstehendem Beschlussvorschlag entsprochen. Der Antrag auf zeitnahe Aufnahme von Gesprächen zum Abschluss eines Haustarifvertrages wird abgelehnt. <p>Abstimmungsergebnis: 7:4</p>
----------------------------------	--

TOP 5: Antrag der FDP Fraktion vom 19.05.2010 zur Umsetzung des ELENA Verfahrens

Der Personalausschuss hat den aktuellen Sachstand in Bezug auf die Einführung des ELENA Verfahrens (= elektronisches Entgeltnachweisverfahren) zur Kenntnis genommen, nachdem seitens der FDP Fraktion mit einem entsprechenden Antrag auf die datenschutzrechtlichen Bedenken aufmerksam gemacht worden ist. Eine Entscheidung bezüglich der Aussetzung des Verfahrens obliegt nicht der Bezirksverwaltung, sodass weitere Weisungen und Entscheidungen des Gesetzgebers oder der Rechtsprechung abzuwarten sind. Bis dahin werden die Daten in der von Seiten des Gesetzgebers vorgesehenen Weise eingepflegt und an die Zentrale Speicherstelle (ZSS) übermittelt.

Der Präsident wurde seitens der FDP Fraktion gebeten, in einem Schreiben an den Verband zum Ausdruck zu bringen, dass er die aktuelle Entwicklung, wonach das ELENA Verfahren seitens der Bundesregierung möglicherweise gestoppt wird (zu entnehmen den Presseveröffentlichungen vom 06.07.) ausdrücklich begrüßt und die Bedenken hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit des Verfahrens teilt. Herr BTP Mederer sichert dies zu.

Der Personalausschuss nimmt den aktuellen Sachstand zur Kenntnis.

TOP 6: Bekanntgaben und Sonstiges

- Herr BR Dr. Wunderlich weist auf Online-Stellenbörsen im Internet und deren Vorteile für den Bezirk Oberbayern hin.

Frau Erdmann erklärt, dass der Bezirk bereits Online-Stellenbörsen zur Ausschreibung vakanter Stellen nutzt.

- Im Hinblick auf den Ausgang des Volksentscheides „Rauchverbot“ vom 04.07.2010 stellt Herr BR Dr. Wunderlich die Frage an die Verwaltung, was mit dem Raucherraum in der Bezirksverwaltung geschieht.

Herr Dr. Bruckmann erklärt daraufhin, dass vorerst das Inkrafttreten des Gesetzes abgewartet wird.

- Frau Erdmann berichtet über die weitere Entwicklung der Personalerhaltung in der Bezirksverwaltung wie das Führungskräftefeedback und die Abschlussinterviews sowie über den Entwicklungsstand des Führungskräftekurrikulums.

Frau Erdmann weist darauf hin, dass eine Vollbesetzung u. a. aufgrund von Elternzeit nicht erreichbar ist, die Vakanzen jedoch zurückgehen, was auf die laufenden Maßnahmen und Bemühungen zur Personalgewinnung und -erhaltung zurückzuführen ist.

Nachdem keine weiteren Anträge bzw. Wortmeldungen folgen, bedankt sich BTP Mederer bei den Anwesenden und schließt um 10:25 Uhr die öffentliche Sitzung und eröffnet den nichtöffentlichen Teil.

BEZIRK OBERBAYERN
München, 07.07.2010



Josef Mederer
Bezirkstagspräsident



Wieser
Protokollführerin